

Schülerfirma Bistro der Loschmidt-Oberschule, gegründet 2002



In der Schülerfirma „Bistro“ arbeiten die SchülerInnen im Rahmen eines zweijährigen Lehrgangs selbstständig oder mit Anleitung in der Lehrküche und im Service. Die SchülerInnen können ihr Wissen aus den Fächern Ernährungslehre, Fachkunde und Fachmathematik in ihrer Tätigkeit anwenden und vervollständigen.

Zu Beginn des Schuljahres wird den neuen Schülern die Schülerfirma vorgestellt. Die SchülerInnen des Vorjahres (Funktionsstelleninhaber) berichten über ihre Tätigkeit und alle Mitglieder der Schülerfirma werten die Ergebnisse des vergangenen Schuljahres aus. So werden aus Mitschülern Mitarbeiter.



In der Regel (im zweiten Schuljahr) haben die SchülerInnen die Möglichkeit, LeiterIn eines der folgenden Fachbereiche zu werden: Küche, Service, Verwaltung. Die Leiter der Fachbereiche leiten SchülerInnen des 1. Schuljahres für eine solche Aufgabe im 2. Schuljahr an, wenn entsprechende Kompetenzen vorhanden sind.



In den gemeinsamen Sitzungen, die je nach Bedarf stattfinden, werden alle wirtschaftlichen Entscheidungen besprochen und abgestimmt. Die Schüler erstellen in Kooperation mit den Lehrern die Speisepläne und Preiskalkulationen, planen die Einkäufe und führen sie durch. Weiterhin besprechen sie die entsprechenden Serviceleistungen.

Im Verkauf treten die Schüler mit ihren Gästen in Kontakt, versuchen die Gästezufriedenheit zu steigern und durch Befragen zu optimieren.

Im Rahmen der Schülerfirma lernen die SchülerInnen, Verträge zu formulieren, abzuschließen und bei Bedarf in der Kalkulation zu berücksichtigen.

Zur Optimierung ihrer Tätigkeit in der Schülerfirma nehmen die SchülerInnen an Fortbildungen teil, machen Markt- und Preiserkundungen und besichtigen Betriebe.

Im Rahmen von Halbjahresprojekten werden von den Schülern Themen zu gesunder Ernährung, Lebensmittelkunde und internationalen Spezialitäten erarbeitet. Diese werden in die Speisepläne des Bistros integriert und von den SchülerInnen zum Teil selbstständig umgesetzt.



In Flyern und Plakaten wird die Arbeit der Schülerfirma und die Ergebnisse der Projekte vorgestellt.

Marketing und die Ergebnisse der Marktforschung sind sowohl Themen in den gemeinsamen Sitzungen als auch im begleitenden theoretischen Unterricht.



Eine kleine Erfolgsgeschichte

oder

Inklusion und individuelle Förderung

Zu Beginn des Schuljahres 2012/23 ergab sich aus stundenplantechnischen Gründen ein Ruhetag im Bistrobetrieb.

Es entstand die Idee außerhalb der Klassengemeinschaft (2 x 90 min) die drei Schüler mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung individuell zu fördern.

Mittlerweile wird den Gästen des Bistros immer mittwochs in der 1. großen Pause ein erweitertes Frühstücksangebot (belegte Brötchen, warme Speisen, Kuchen und Desserts) offeriert.



Von Anfang bis Ende wird dieses Projekt von den erwähnten 3 Schülern + 2 Lehrkräften regelmäßig durchgeführt!

Die Schüler sind mittlerweile in der Lage mit abnehmender Unterstützung selbstständig zu arbeiten und ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu erweitern.

